



Urs Gnädinger

Praxishandbuch Digitale Abschluss- prüfung

Potenziale digitaler Datenanalysen am Beispiel
der Prüfung des Anlagevermögens

Urs Gnädinger

Praxishandbuch Digitale Abschluss- prüfung

Potenziale digitaler Datenanalysen am Beispiel
der Prüfung des Anlagevermögens

Das Thema Nachhaltigkeit liegt uns am Herzen:



Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne vorherige schriftliche Einwilligung des Verlages unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verbreitung in elektronischen Systemen. Es wird darauf hingewiesen, dass im Werk verwendete Markennamen und Produktbezeichnungen dem marken-, kennzeichen- oder urheberrechtlichen Schutz unterliegen.

© 2022 IDW Verlag GmbH, Tersteegenstraße 14, 40474 Düsseldorf

Die IDW Verlag GmbH ist ein Unternehmen des IDW.

Satz: Reemers Publishing Services GmbH, Krefeld

Druck und Bindung: C.H.Beck, Nördlingen

KN 12049

Der in diesem Werk verwendete Begriff „Wirtschaftsprüfer“ umfasst sowohl Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüferinnen als auch Wirtschaftsprüfungsgesellschaften. Er umfasst bei Prüfungen, die von genossenschaftlichen Prüfungsverbänden oder von Prüfungsstellen der Sparkassen- und Giroverbände sowie von vereidigten Buchprüfern, vereidigten Buchprüferinnen und Buchprüfungsgesellschaften durchgeführt werden dürfen, auch diese.

Die Angaben in diesem Buch wurden sorgfältig erstellt und entsprechen dem Wissensstand bei Redaktionsschluss. Da Hinweise und Fakten jedoch dem Wandel der Rechtsprechung und der Gesetzgebung unterliegen, kann für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben in diesem Werk keine Haftung übernommen werden. Gleichfalls werden die in diesem Werk abgedruckten Texte und Abbildungen einer üblichen Kontrolle unterzogen; das Auftreten von Druckfehlern kann jedoch gleichwohl nicht völlig ausgeschlossen werden, so dass für aufgrund von Druckfehlern fehlerhafte Texte und Abbildungen ebenfalls keine Haftung übernommen werden kann.

ISBN 978-3-8021-2731-1

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://www.d-nb.de> abrufbar.

Coverfoto: www.adobestock.com/Jamesteohart

www.idw-verlag.de

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	9
1.1	Herausforderungen der (digitalen) Abschlussprüfung	9
1.2	Potenziale digitaler Lösungen	10
1.3	Leitfaden zur praktischen Umsetzung der digitalen Abschlussprüfung	13
2	Grundlagen der Prüfungsmethodik und Anknüpfungspunkte für die digitale Transformation	14
2.1	Prüfungsziele	14
2.2	Prüfungshandlungen	19
2.3	Standardprüfungshandlungen des Anlagevermögens	22
2.4	Kategorisierung der Standardprüfungshandlungen anhand ihrer Transformationsmöglichkeiten	26
3	Abschlussprüfung des Anlagevermögens – Anleitungen zur Transformation	29
3.1	Einführung in die Datenpunkte des Anlagevermögens	29
3.2	Aussagebezogene Prüfungshandlungen für die Prüfung des Anlagevermögens	30
3.2.1	Abstimmung Hauptbuch/Nebenbuch und Saldovortragsprüfung	30
3.2.2	Abstimmung des Anlagenspiegels	40
3.2.3	Zu-, Abgangs- und Umbuchungsprüfung inklusive Gewinne/ Verluste aus Anlagenabgängen	42
3.2.4	Prüfung der Aktivierungsfähigkeit ergebniswirksamer Aufwandspositionen	45
3.2.5	Abschreibungsgrad (analytische Prüfungshandlung)	49
3.2.6	Zusammensetzung des Anlagevermögens (analytische Prüfungshandlung)	51
3.2.7	Überprüfung der Werthaltigkeit von Beteiligungen	52
3.2.8	Ergänzende analytische Prüfungshandlungen	59
3.2.9	Ergänzende substantielle Prüfungshandlungen am Beispiel der Anlageninventur	62

4	Datenanalysen im Prüfungsprozess	65
4.1	Phase 1: Auftragsannahme und Prüfungsplanung	67
4.2	Phase 2: Risikobeurteilung (Vorprüfung)	71
4.2.1	Anpassungspotenzial durch den Einsatz von Datenanalysen	72
4.3	Phase 3: Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen (Hauptprüfung)	89
4.4	Phase 4: Berichterstattung, Dokumentation	90
5	Dokumentationserfordernisse der digitalen Abschlussprüfung	92
5.1	Information produced by the Entity (IPE)	92
5.2	Arbeitspapiere	94
6	Praxistipps zur erfolgreichen Umsetzung	97
6.1	Typische Probleme und praktische Lösungen	97
6.2	Top 7 Excel-Tipps	99
6.2.1	Tipp 1: S-Verweis	99
6.2.2	Tipp 2: Wenn	101
6.2.3	Tipp 3: Summewenn	102
6.2.4	Tipp 4: Pivot	103
6.2.5	Tipp 5: Mittelwerte	105
6.2.6	Tipp 6: Bedingte Formatierung	107
6.2.7	Tipp 7: Trennen von Daten	108
7	Zusammenfassung: Mehrwerte aus der digitalen Transformation	111
7.1	Abschlussprüfung	111
7.2	Geschäftsmodell	112
7.3	Ausblick	113
8	Literaturverzeichnis	114
8.1	Bücher, Kommentare, Sammelwerke	114
8.2	Zeitschriften	115
8.3	Internetquellen	117

8.4 Verlautbarungen berufsständischer Organisationen	118
8.5 Juristische Veröffentlichungen	121
Stichwortverzeichnis	122

Dieses Praxishandbuch gibt Impulse, wie Standardprüfungshandlungen digital umgesetzt und in die Prüfungsmethode integriert werden können. Ziel ist es, Effektivität und Effizienz der Abschlussprüfung zu steigern.

Die bekannten manuellen Standardprüfungshandlungen werden anhand von Schritt-für-Schritt-Anleitungen in die digitale Welt überführt. Hierfür werden zum einen bekannte Standardsoftwareprodukte, zum anderen speziell für die Bedürfnisse von Wirtschaftsprüfern entwickelte Software verwendet. Dieses Buch beschreibt sowohl Datenmodelle als auch spezifische Analysen zur Prüfung des Anlagevermögens.

Es bietet dem Leser:

- einen Einstiegspunkt zum Verständnis von Datenstrukturen des Haupt- und Nebenbuchs des Anlagevermögens
- eine klare Verknüpfung einzelner Prüfungshandlungen zu Analysen/Datenmodellen
- die Darstellung, welche Prüfungshandlungen durch Datenanalysen (teil-)automatisiert bzw. unterstützt werden können
- Potenziale, um die Datenanalysen bereits früh im Prüfungsablauf zu integrieren und damit einen umfassenden digitalen Prüfungsansatz umzusetzen
- Tipps zum Umgang mit Praxisproblemen und Risiken im Zusammenhang mit Datenanalysen

Die aufgezeigten Anleitungen für die Standardprüfungshandlungen sowie ein grundlegendes Verständnis von Datenstrukturen bieten einen guten Einstiegspunkt, um weitergehende mandatsindividuelle Analysen zu realisieren. Durch viele Praxistipps und Ideen wird der Leser in die Lage versetzt, typische Stolperfallen zu umgehen. Ein praktischer Begleiter für den Berufsalltag.